

Lineare Algebra I

Übungsblatt 5

Präsenzaufgabe 1. Zeigen Sie, daß das Bild einer Geraden im \mathbb{R}^n (nicht notwendigerweise durch den Ursprung) unter einer linearen Abbildung $\mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^m$ wieder eine Gerade oder ein Punkt ist.

Präsenzaufgabe 2. Es bezeichne $\mathcal{P}(\mathbb{R})$ den Vektorraum aller reellen Polynome, und $\mathcal{P}_n(\mathbb{R})$ den Unterraum der Polynome vom Grad $\leq n$.

- (a) Ist die Abbildung $\mathcal{P}(\mathbb{R}) \rightarrow \mathcal{P}(\mathbb{R})$, $p \mapsto x^2 p$ linear?
 (b) Für $b, c \in \mathbb{R}$ betrachten wir die durch

$$f(p) = \left(3p(4) + 5p'(6) + bp(1)p(2), \int_{-1}^2 x^3 p(x) dx + c \sin p(0) \right)$$

definierte Abbildung $f: \mathcal{P}(\mathbb{R}) \rightarrow \mathbb{R}^2$. Zeigen Sie, daß f genau dann linear ist, wenn $b = c = 0$.

- (c) Es sei $f \in \text{Hom}(\mathcal{P}_3(\mathbb{R}), \mathcal{P}_2(\mathbb{R}))$ die durch Ableitungen definierte lineare Abbildung $f(p) = p' + p''$. Finden Sie Basen von $\mathcal{P}_3(\mathbb{R})$ und $\mathcal{P}_2(\mathbb{R})$, bezüglich welcher f die Matrixdarstellung

$$\begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 0 \end{pmatrix}$$

hat.

Präsenzaufgabe 3. Ist die Komposition von Endomorphismen eines \mathbb{K} -Vektorraumes V kommutativ, d.h. gilt $f \circ g = g \circ f$ für $f, g \in \text{End}(V) := \text{Hom}(V, V)$?

Hausaufgabe 1. (a) Es seien V, W endlich-dimensionale Vektorräume über einem Körper \mathbb{K} . Zeigen Sie:

- (i) Falls $\dim V > \dim W$, so ist eine lineare Abbildung $V \rightarrow W$ niemals injektiv.
 (ii) Falls $\dim V < \dim W$, so ist eine lineare Abbildung $V \rightarrow W$ niemals surjektiv.
 (b) Es seien V, W Vektorräume über einem Körper \mathbb{K} , wobei jetzt nur W als endlich-dimensional vorausgesetzt wird. Zeigen Sie, daß für zwei Abbildungen $f_1, f_2 \in \text{Hom}(V, W)$ genau dann $\text{Kern } f_1 \subset \text{Kern } f_2$ gilt, wenn es eine Abbildung $g \in \text{End}(W)$ gibt mit $f_2 = g \circ f_1$.

Hinweis: Für die Konstruktion von g kann man zunächst vereinfachend annehmen, daß auch V endlich-dimensional ist. Es gibt aber auch ein Argument, das die Annahme $\dim V < \infty$ nicht benötigt.

b.w.

Hausaufgabe 2. (a) Zeigen Sie, daß die Menge

$$\{f \in \text{Hom}(\mathbb{R}^5, \mathbb{R}^4) : \dim \text{Kern } f > 2\}$$

kein Unterraum des reellen Vektorraumes $\text{Hom}(\mathbb{R}^5, \mathbb{R}^4)$ ist.

(b) Geben Sie ein Beispiel eines Endomorphismus f von \mathbb{R}^4 mit $\text{Bild } f = \text{Kern } f$.

(c) Zeigen Sie, daß es keinen Endomorphismus f von \mathbb{R}^5 mit $\text{Bild } f = \text{Kern } f$ gibt.

Abgabe der Hausaufgaben: Mittwoch 15.11.
bis spätestens 18 Uhr in den Briefkästen
im studentischen Arbeitsraum des MI (3. Stock).